

### Weihnachtsmarkt im Kindergarten St. Martin

**Mömbris-Dörnsteinbach:** Am Sonntag, 22. November findet der Weihnachtsmarkt des Kindergartens St. Martin Dörnsteinbach im Kindergarten statt.

Vorbestellungen für Advents- und Türkränze werden ab sofort, unter Telefon 06029/6140 entgegen genommen. Farbwünsche können berücksichtigt werden.

### Verbandsausschuss des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Kahlgrund tagt

**Mömbris:** Die Sitzung des Verbandsausschusses des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Kahlgrund findet am Mittwoch, 18. November, um 16 Uhr in der Gaststätte „Zur Senne“ in Blankenbach-Erlenbach statt.

Die Tagesordnung: Haushalt 2010; Anschluss Oberafferbach - Abschlussbericht; Betriebs- und Organisationshandbuch für die Kläranlage; Faulurmanlage - Baugenehmigung; Faulurmanlage-Elektrotechnik - Ingenieur-Vertrag mit IGK; Zaunanlage Durchlaufbecken DB 31 in Schimborn.

### Termine des Musikverein Gunzenbach

**Mömbris-Gunzenbach:** In den Monaten November und Dezember stehen beim Musikverein Gunzenbach folgende Termine an: Am heutigen Samstag, 14. November, um 19.30 Uhr Konzert des Verbandsorchesters in der Stadthalle in Aschaffenburg; Am Sonntag, 15. November, um 8.45 Uhr Umrahmung des Gottesdienstes zum Seelenamt für Hildegard Hiller in der Pfarrkirche Gunzenbach; Am gleichen Sonntag, um 10 Uhr feierliche Umrahmung des Volkstrauertages, gegen 10 Uhr auf dem Friedhof in Gunzenbach und um 17 Uhr Begleitung des Martinszuges - ab Pfarrkirche Gunzenbach; Am Sonntag, 29. November, um 17 Uhr gemeinsames Konzert des Jugendorchesters Kahl und des Jugendorchesters Gunzenbach in der Kahler Festhalle;

Am Dienstag, 1. Dezember, um 19.30 Uhr Ständchen im Gasthaus „Weißes Roß“ in Gunzenbach; Am Sonntag, 6. Dezember, um 17 Uhr Teilnahme am vorweihnachtlichen Konzert in der Pfarrkirche Gunzenbach (mit Jacke); Am Dienstag, 8. Dezember, um 20 Uhr Vorstandssitzung im Haus der Musik in Gunzenbach; Am Samstag, 12. Dezember, um 10 Uhr Weihnachtsfeier des Verein im Haus der Musik - Anmeldung ist erforderlich; Am Montag, 28. Dezember, um 20 Uhr Probe für Neujahrsanspielen im Haus der Musik; Am Donnerstag, 31. Dezember, ab 9 Uhr Neujahrsanspielen in drei Gruppen.

Diese und weitere Termine können auch im Internet unter [www.mv-gunzenbach.de](http://www.mv-gunzenbach.de) nachgelesen werden.

### FFW Gunzenbach informiert

**Mömbris-Gunzenbach:** Am Sonntag, 15. November, ab 17 Uhr startet der Martinszug in Gunzenbach. Treffpunkt ist an der Kirche. Die Freiwillige Feuerwehr Gunzenbach beteiligt sich daran.

### FFW Mensengesäß:

#### Gedenkfeier am Friedhof

**Mömbris-Mensengesäß:** Zur Teilnahme an der Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages, treffen sich alle Feuerwehrleute der FFW Mensengesäß am Sonntag, 15. November, um 13.50 Uhr - in Ausgehuniform - vor dem Friedhof.

### Gewerbeverein Mömbris sucht Weihnachtsmarkt-Aussteller

**Mömbris:** Der Gewerbeverein im Markt Mömbris lädt am 5. und 6. Dezember, zum 30. Weihnachtsmarkt, der wie jedes Jahr auf dem Marktplatz und Ölmühlparkplatz stattfindet, ein. Es sind noch einige Standflächen zu vergeben. Interessierte können sich bei Herrn Holpert, Telefon 06029/1379, Mobil 0176-70077652 melden.

### VdK Mömbris ruft Ortsverein zur Teilnahme an Gedenkfeier auf

**Mömbris:** Alle Ortsvereine von Mömbris, sind zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages, die auf dem Mömbriser Friedhof am Sonntag, 15. Dezember, um 14 Uhr veranstaltet wird, eingeladen.

### Termine der Pfarrei St. Cyriakus

**Mömbris:** Am Sonntag, 15. November, um 10.30 Uhr Familiengottesdienst.

Am Sonntag, 20. Dezember, um 16.30 Uhr Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Cyriakus in Mömbris. Hierbei soll - unter dem Motto „Auf dem Weg nach Bethlehem“ - auf das Weihnachtsfest eingestimmt werden.

Zu den Mitwirkenden gehören der Kinderchor der Pfarrei, Sopranistin Mieke Pfarr, Frauenschola Wegzeichen, die Gruppe WTL und ein Bläserensemble.

Der Eintritt ist frei. Spenden, die Projekten in der Pfarrgemeinde zugute kommen, sind gerne gesehen.

Im Anschluss freuen sich die Mitwirkenden auf eine Begegnung bei Glühwein und Knusperstangen. Für die jüngeren Gäste stehen kostenlos Kinderpunsch und selbstgebackene Plätzchen bereit.

### DJK Niedersteinbach wandert nach Großkahl

**Mömbris-Niedersteinbach:** Am Sonntag, 15. November plant die DJK Niedersteinbach eine Wanderung von Schöllkrippen nach Großkahl. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Kreissparkasse. Die Führung obliegt Willibald Koch.

## Umweltgefährdende Stoffe illegal entsorgt

Sieben Altölkanister auf Wiese bei Krombach abgestellt - Wasserschutzpolizei bittet um Hilfe

**Krombach.** Mit einem besonders dreisten Fall von illegaler Entsorgung gefährlicher Stoffe hat es derzeit die Wasserschutzpolizei Aschaffenburg zu tun. Der Umweltafrevler hat binnen weniger Tage gleich zweimal gefährliche Stoffe in die Natur geworfen.

Am Samstag, 24. Oktober, wurde einem Mitarbeiter der Gemeinde Krombach mitgeteilt, dass im Bereich Hauensteiner Weg, außerhalb der Ortsbebauung auf einer Wiese neben dem Funkmast, insgesamt sieben Kanister mit Altöl beziehungsweise ölhaltigen Flüssigkeiten abgestellt wurden. Am Montag erstattete der Gemeindegewerkschafter im Rathaus Meldung und wurde mit der sofortigen Beseitigung der Kanister beauftragt. Außerdem wurde die Wasserschutzpolizei eingeschaltet. Als die Polizeikräfte zwei Tage später den inzwischen aufgeräumten Ablagerungsort aufsuchten, fanden sie an gleicher Stelle erneut eine wilde Ablagerung von Kanistern und Behältnissen mit umweltgefährdenden Stoffen. Die Lagerstelle musste deshalb von Gemeindegewerkschaftern ein zweites Mal geräumt werden.

Insgesamt wurden am Auffindeort folgende Behältnisse beziehungsweise Gegenstände sichergestellt: Drei Benzinkanister, Fassungsvermögen fünf Liter, gefüllt mit Altöl; Vier Kunststoffkanister, Fassungsvermögen fünf Liter, Aufschrift „FLOHR OTIS Öl Nummer 33“; Fünf gefüllte Originalgebinde „OTIS OL“, Fassungsvermögen jeweils zwei Liter; Eine Autobatterie der Marke „Hitachi“; Drei blaue Kunststoffkanister, Fassungsvermögen 15 Kilogramm, zwei davon mit unbekanntem Inhalt gefüllt, Aufschrift „Rote Beetsaft Konzentrat Typ 220 AKN“; Ein schwarzer leerer Benzinkanister, Fassungsvermögen zehn Liter sowie zahlreiche weitere leere Behältnisse. Die Aufschriften beziehungsweise Herstellerbezeichnungen deuten bei den Behältnissen auf ein hohes Alter hin. Sie dürften alle älter als 20 Jahre sein. Auf einem Benzinkanister konnte das Herstellungsjahr 1975 festgestellt werden. Aufgrund dieser Umstände nimmt die Wasserschutzpolizei an, dass die Behältnisse Jahrzehnte lang irgendwo im Umkreis von Krombach gelagert waren und nun nach einem „Großreinemachen“ auf diese Weise illegal entsorgt wurden.

Denkbar wäre auch, dass der Besitzer verstorben sein könnte und sein „Nachlass“ so beiseite geschafft wurde. Auch der Wechsel des Besitzers eines Anwesens könnte der Anlass für die Umwelttat gewesen sein (Räumung der Altlasten). Es konnte ferner in Erfahrung gebracht werden, dass das „Rote Beetsaft Konzentrat“ um 1990 durch einen Speiseeis-Hersteller in Ortenberg-Selters verwendet wurde. Es wird daher vermutet, dass der Besitzer der drei Großbehälter sich diese bei dem damaligen Eisproduzenten oder einem Kunden dieser Firma besorgt hat. Die Wasserschutzpolizei Aschaffenburg hat folgende Fragen: Wer kann Hinweise auf die Herkunft der Behälter und die Umstände der wiederholten Ablagerung geben? Wer kann Hinweise geben, wo - möglicherweise auch vor längerer Zeit - eine größere Menge an „FLOHR Otis OL“ verwendet, verbraucht, verarbeitet wurde? Hinweise werden unter Telefon 06021/875-2680 an die Wasserschutzpolizei Aschaffenburg oder unter Telefon 06023/944-0 an die örtlich zuständige Polizeiinspektion in Alzenau erbeten.



## 400 Exponate können besichtigt werden

Die völkerkundliche Krippensammlung der Gemeinde Glattbach

**Glattbach.** Das Glattbacher Krippenmuseum beherbergt eine völkerkundliche Krippensammlung aus vier Kontinenten und über 90 Ländern. Untergebracht ist die größte Krippensammlung in Nordbayern in einem 270 Jahre alten Fachwerkhaus neben der neugotischen Pfarrkirche. Die Sammlung bietet einen großen Überblick über die vielfältigen Werke der Volkskunst mit der Darstellung des Weihnachtsgeschehens. Es werden etwa 400 Exponate ausgestellt.

So mannigfaltig die Darstellungsweise, so unterschiedlich sind auch die Materialien, mit denen die meist unbekanntesten Volkskünstler ihre Krippen schufen. Ob in Bronze oder Zinn, Holz oder Stroh, Ton oder Brotteig, Pappmaché oder Wachs, Elfenbein oder Glas, jedes Material scheint recht zu sein, selbst der Kürbis, um die Geburt des göttlichen Sohnes durch die Krippe zu verkünden.

Wenn in Deutschland das Ereignis von Bethlehem in eine alpenländische Szenerie gesetzt wird, so findet in Afrika das Weihnachtsgeschehen in der dortigen Umgebung statt, das göttliche Kind wird zum Afrikaner. In Lateinamerika wird es zum Indio und in Korea zum Asiaten.

Beim Besichtigen der über 450 ausgestellten Exponate erfährt der Besucher des Krippenmuseums, dass die Geburt des göttlichen Sohnes nicht an die Zeit, ebenfalls nicht an ein Volk und bildliche Darstellung gebunden ist.

Die kleinste ausgestellte Krippe kommt aus Ecuador und ist in einer Nussschale untergebracht, die größte, ein Krippenbaum aus Tansania - misst knapp 2 Meter. In der Sammlung befinden sich Krippen aus dem 17. Jahrhundert, aber auch moderne, neuzeitliche Exponate.

Im letzten Jahr feierte das Museum sein 20jähriges Jubiläum; aus diesem Anlass wurde eine Sonderchau „Krippen aus Afrika“ konzipiert, die auch noch in dieser Saison zu sehen ist.

Jedes Jahr werden Neuerwerbungen ausgestellt oder die Vitrinen werden aus dem reichhaltigen Fundus von etwa 1400 Krippen neu bestückt.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Ausstellung des international bekannten Künstlers Roberto Cipollone „Ciro“, der aus Recyclingmaterialien außergewöhnliche Kunstwerke und auch Krippen herstellt.

Das Krippenmuseum der Gemeinde Glattbach

befindet sich in der Hauptstraße 114, und die Museumsleitung haben Jürgen und Leni Stenger. Zu erreichen sind sie unter Telefon 06021/3491-0 oder über Email: [krippenmuseum@yahoo.de](mailto:krippenmuseum@yahoo.de). Geöffnet ist die Ausstellung vom 1. Advent bis Dreikönig: (außer montags) 14 bis 18 Uhr, 24. und 31. Dezember geschlossen, nach Dreikönig bis 31. Januar: nur Sonntag 14 bis 18 Uhr. Führungen nach Absprache.

### Spendenprojekt ins Leben gerufen -

**Würzburg:** Niemand weiß, was das kommende Jahr bringen wird. Nach der Wirtschaftskrise hoffen manche auf Besserung, andere vermuten, dass die Folgen der Krise erst jetzt, auch in Unterfranken, mit ganzer Härte aufschlagen werden. Egal wie, der Bezirksverband der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Unterfranken hat sich etwas ganz Besonderes einfallen lassen, um 2010 in jedem Fall zu einem erfolgreichen Jahr zu machen.

Als ersten eigenen Beitrag für das „Jahr gegen Kinderarmut und soziale Ausgrenzung“ hat die AWO einen einzigartigen Wochenkalender herausgebracht.

Auf 52 großformatigen Bildern zeigen Kinder der AWO in Waldbüttelbrunn, Höchberg, Kitzingen, Bad Kissingen und Marktheidenfeld wie schön, spannend und faszinierend das Leben aus Kindersicht sein kann. Neben den eindrucksvollen Fotos lässt das große Wochenkalendarium auf fünf Spalten genug Platz für die Termine der ganzen Familie.

Doch damit nicht genug: Jeder der einen solchen Kalender kauft - mit 5,95 Euro ist er auch für den kleinen Geldbeutel erschwinglich - sorgt für noch mehr glückliche Kinder. Denn jeweils ein Euro des Verkaufspreises geht direkt an diverse Projekte, mit denen die AWO Kindern in Unterfranken das Leben ein Stück lebenswerter macht.

Bestellungen nimmt der AWO Bezirksverband in Würzburg, unter Telefon 0931/29938-0, Email [dirk.baumann@awo-unterfranken.de](mailto:dirk.baumann@awo-unterfranken.de) oder im Internet unter [www.awo-unterfranken.de](http://www.awo-unterfranken.de) entgegen.

Wer mehr tun möchte - das Spendenkonto der AWO-Unterfranken: Kontonummer 44670255 bei der Sparkasse Mainfranken, Bankleitzahl 79050000 (mit Zweckangabe).

### „Ex Anima“ in Sankt Wendelin

**Mömbris-Königshofen:** Am Sonntag, 15. November, um 17 Uhr lädt der Chor „Ex Anima“ zu einem Benefizkonzert in die Pfarrkirche Sankt Wendelin ein.

Der Chor singt Werke von Haydn, Händel und anderen. Gertrud Murr-Roth begleitet an der Orgel und Sopranistin Elisabeth Pfeifer tritt als Solistin auf.

Der Erlös aus dem Konzert, kommt der Orgelrenovierung zugute.

### Chorvereinigung Schimborn

**Mömbris-Schimborn:** Am heutigen Samstag, 14. November, um 14 Uhr gestaltet die Chorvereinigung Schimborn den Gottesdienst zu einer diamantenen Hochzeit - in der neuen Kirche in Schimborn - mit.

Am Sonntag, 15. November, um 14 Uhr übernimmt der Chor die Mitgestaltung der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am neuen Friedhof in Schimborn;

Am 29. November, um 17 Uhr Teilnahme an der Adventsmusik der Pfarrgemeinde in der neuen Kirche Schimborn.

Nähere Infos über die Chorvereinigung Schimborn gibt es auch im Internet unter [www.harmoniostroetzbach.de](http://www.harmoniostroetzbach.de)

### „Harmonie“ Ströztbach: Teilnahme an Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

**Mömbris-Ströztbach:** Der Gesangs- und Musikverein „Harmonie“ Ströztbach beteiligt sich an folgenden Gedenkfeiern anlässlich des Volkstrauertages: Am Sonntag, 15. November, um 9.45 Uhr am Ehrenmal in Niedersteinbach vor der Kirche und um 13.45 Uhr am Friedhof in Mömbris. Alle Termine und Infos sind im Internet unter [www.harmoniostroetzbach.de](http://www.harmoniostroetzbach.de) zu finden.

### Kindergarten St. Josef: Neues Elternbeirats-Team stellt sich vor

**Sommerkahl:** Am 1. Oktober wurde im Kindergarten St. Josef in Sommerkahl der Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2009/2010 gewählt.

Der neue Elternbeirat setzt sich wie folgt zusammen: Erste Vorsitzende: Sabine Wiegand; zweite Vorsitzende: Sabine Kämmerer, Schriftführerin: Ramona Dreizler, Stellvertreter: Sophie Hertel, Tina Müller, Katharina Grünewald.

### Mutter- und Elternsegen

**Krombach:** Die Pfarreiengemeinschaft „Christus Immanuel“ lädt in Zusammenarbeit mit den Frauen und Müttern der Schönstattbewegung Krombach, zum zweiten Mal in diesem Jahr zur Feier des Mutter- und Elternsegens ein.

Am Samstag, 21. November, um 15.30 Uhr findet die Veranstaltung in der Pfarrkirche St. Lambertus in Krombach statt. Anschließend sind alle Teilnehmer zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen.

„Gott schenke unserem Leben Segen“, diese Aussage soll durch Lieder, Gebete und eine Schriftlesung erfahrbar gemacht werden.

Es wird um Anmeldung bis zum 16. November, unter Telefon 06024/4108 (Monika Heßler) oder 06024/8630 (Tanja Kampfmann) gebeten.

### Abfallsammlungen im Landkreis

**Kreis Aschaffenburg.** Das Landratsamt Aschaffenburg weist für die Woche vom 16. bis 21. November auf folgende Abfallsammlungen hin.

**Restmüll** am Montag in Hösbach, Feldkahl, Rottenberg; am Mittwoch in Sailauf, Eichenberg, Blankenbach, Groß-Blankenbach, Klein-Blankenbach; am Donnerstag in Mömbris, Brücken, Daxberg, Dörnsteinbach, Gunzenbach, Hohl, Königshofen, Mensengesäß, Niedersteinbach, Rappach, Reichenbach, Schimborn, Ströztbach, Heimbach, Rothengrund, Angelsberg, Molkenberg, Hemsbach, Kaltenberg; am Freitag in Kahl, Kahl-Heide, Dettingen, Großwelzheim;

**Biomüll** am Mittwoch in Geiselbach, Omersbach, Kleinkahl, Edelbach, Großlaudenbach, Großkahl, Kleinlaudenbach, Krombach, Schöllkrippen, Hofstädten, Schneppenbach, Sommerkahl, Vormwald, Westerngrund, Huckelheim, Oberwestern, Unterwestern, Wiesen; am Donnerstag in Alzenau, Kälberau, Wasserlos, Albstadt, Hörstein, Michelbach;

**Grünabfall** am Montag in Mömbris, Brücken, Daxberg, Dörnsteinbach, Gunzenbach, Hohl, Königshofen, Mensengesäß, Niedersteinbach, Rappach, Reichenbach, Schimborn, Ströztbach, Heimbach, Rothengrund, Angelsberg, Molkenberg, Hemsbach, Kaltenberg;

**Schadstoff** am Mittwoch, von 14.30 bis 16.30 Uhr in Westerngrund Festplatz; am Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr in Hörstein Rauschberggalerie;

**Gelber Sack** am Montag in Geiselbach, Krombach, Schöllkrippen, Hofstädten, Schneppenbach, Westerngrund, Huckelheim, Oberwestern, Unterwestern; am Dienstag in Feldkahl, Blankenbach, Groß-Blankenbach, Klein-Blankenbach, Königshofen, Schimborn, Kaltenberg, Sommerkahl, Vormwald; am Mittwoch in Mömbris, Brücken, Gunzenbach, Mensengesäß, Rappach, Reichenbach, Ströztbach, Heimbach, Rothengrund, Angelsberg, Molkenberg, Hemsbach; am Donnerstag in Rottenberg, Sailauf, Eichenberg;

**Altpapier** (Vereinsammlung) am Samstag in Kahl; **Papiertonne** am Montag in Mömbris, Brücken, Dörnsteinbach, Gunzenbach, Hohl, Mensengesäß, Niedersteinbach, Rappach, Ströztbach, Heimbach, Rothengrund, Angelsberg, Molkenberg, Hemsbach; am Dienstag in Kälberau, Wasserlos, Albstadt, Michelbach; am Mittwoch in Alzenau; am Freitag in Hörstein.

Info: Verschenken statt wegwerfen: [www.verschenkenboerse-lk-aschaffenburg.de](http://www.verschenkenboerse-lk-aschaffenburg.de)